

Zeitschrift: Die Berner Woche
Band: 35 (1945)
Heft: 17

Artikel: Wie man sich bettet, so liegt man
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-643414>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

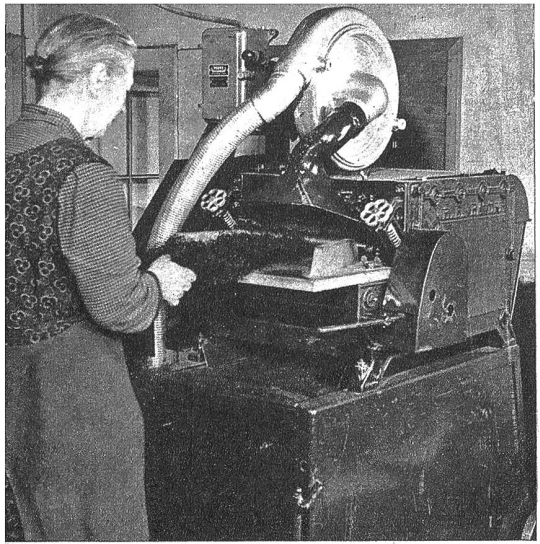
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 13.04.2026

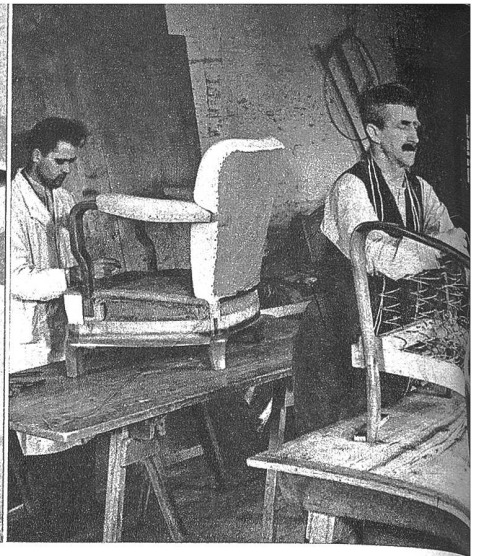
ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Früher wurde das Rosshaar von Hand gezupft, heute wird das besser durch die Maschine bewerkstelligt und gleichzeitig durch Saugvorrichtung entstaubt



Ganz feiner Gänseflaum wird für ein Duvet abgefüllt



Die Polsterung ist eine ausgesprochene Handarbeit und kann nur von geschulten Handwerkern ausgeführt werden

Wie man sich bettet, so liegt man



vor den Augen und lässt sich gerne überzeugen, dass Stoff, Inhalt und handwerkliche Leistung allen Anforderungen entsprechen.

Durch günstige Verbindung von alten Erfahrungen und Tradition des Handwerks mit den technischen Errungenschaften unserer Zeit wurde es der Firma möglich, die solide Arbeit in den Dienst der Schöpfung schöner, geschmackvoller und wertvoller Einrichtungen zu stellen.

Ein schönes Schlafzimmer, Spezialanfertigung nach französischem Vorbild